

Ihr Kontakt zu den Mitgliedern des Beirates:

Marion Schütz – Vorsitzende

Tel.: 0179-5717211

E-Mail: m.schuetz.mail@googlemail.com

Brigitta Bonitz – 1. stellv. Vorsitzende

Tel.: 0174-4310582

E-Mail: bonitz2@t-online.de

Gerhard Wöhrmann – 2. stellv. Vorsitzender

Tel.: 0173-7338533

E-Mail: wohrmannh@gmail.com

Siegfried Conrad

E-Mail: conrad@teleos-web.de

Axel Fründ

Tel.: 0152-56461064

E-Mail: axelfruend129@gmail.com

Peter Mertins

E-Mail: p-mertins@t-online.de

Daniel Nußbaum

Tel.: 05731-4963358

E-Mail: u.d.nussbaum@web.de

Simone Strahl

Tel.: 0162-2357342

E-Mail: simone.strahl@icloud.com

Swetlana Thiessen

E-Mail: swetlana-thiessen@web.de

Die stellvertretenden Mitglieder:

Sabine Prange

Tel.: 0171-9837487

E-Mail: sabineprange@t-online.de

Stadt Bad Oeynhausen
Geschäftsstelle des Beirats für Menschen
mit Behinderungen

Ostkorso 8
32545 Bad Oeynhausen

Tel.: 05731 / 14 - 1024

Mail: beirat@badoeynhausen.de



Bad Oeynhausen



Bad Oeynhausen



Beirat für Menschen
mit Behinderungen



Wer wir sind

Menschen mit Behinderungen und Angehörige von Menschen mit Behinderungen aus verschiedenen Selbsthilfegruppen, Vereinen und Institutionen, z.B.

- Blinden- und Sehbehindertenverein Westfalen e.V.
- Elterninitiative für ganz besondere Kinder
- Diakonische Stiftung Wittekindshof
- PaSta – Parkinson Stammtisch
- Deutsche Rheumaliga NRW e.V. AG Bad Oeynhausen
- AnSeBo- Selbsthilfegruppe Angst und Depressionen

Aber: wir repräsentieren und setzen uns ein für alle Menschen mit Behinderungen der Stadt.

Wir sehen uns als

- Ansprechpersonen und Kontaktvermittlung zu Selbsthilfegruppen und Vereinen für Menschen mit Behinderungen
- Nahtstelle zwischen Menschen mit Behinderungen, der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürgern der Stadt

Was wir tun

Wir beraten

- den Rat und die Verwaltung der Stadt bei Entscheidungen über Infrastruktur, Verkehr, Veranstaltungen etc.

Wir fordern

- den Einbezug von Menschen mit Behinderungen und die Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen bei relevanten städtischen Vorhaben wie der Planung von Verkehrswegen, Veranstaltungen, städtischen Einrichtungen etc.
- rechtzeitige Information über planbare, unumgängliche Beeinträchtigungen

Unsere Ziele

Lebensqualität in unserer Stadt für alle - gleichgültig, ob mit oder ohne Behinderung

Gleichwertige Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben in der Stadt

Steigerung und Berücksichtigung von Barrierefreiheit in allen Planungen

Umsetzung der Richtlinien der UN-Behindertenrechtskonvention Art.9

Wir freuen uns auf Ihre Hinweise, Anregungen und Verbesserungsvorschläge sowie über weitere Engagierte, die uns bei der Umsetzung der Ziele unterstützen!